

Amtlicher Teil

Nr. 894 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin beim Sanitätssprengel Jenbach

Nr. 895 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 896 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 897 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 898 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Kematen in Tirol

Nr. 899 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kematen in Tirol

Nr. 900 Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine im Monat September 2009

Nr. 901 Offenes Verfahren: Lieferung von flüssigen Brennstoffen für Landesobjekte in den Bezirken Landeck und Reutte

Nr. 902 Offenes Verfahren: Aufzugsanlage für die Passivhauswohnanlage Lange Gasse in Wattens

Nr. 903 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Passivhauswohnanlage Lange Gasse in Wattens

Nr. 904 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage Hainzenberg

Nr. 905 Offenes Verfahren: Pfosten-Riegel-Konstruktion und Fenster in Alu-Holz für den Bauteil 5. Öffentliches Gymnasium auf dem Linserareal in Innsbruck

Nr. 906 Offenes Verfahren: Medizinische Funktionsmöbel für den Umbau und die Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring

Nr. 907 Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Lieferung eines Feuerwehreinsatzleitfahrzeuges für Großschadensereignisse und Flugeinsätze für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

Nr. 908 Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Lieferung eines Feuerwehreinsatzfahrzeuges Allrad-LKW für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

Nr. 894 • Marktgemeinde Jenbach

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin

Beim Sanitätssprengel Jenbach gelangt die am 1. November 2009 frei werdende Stelle des Sprengelarztes/der Sprengelärztin gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes, LGBl. Nr. 33/1952, i. d. g. F., zur Neubesetzung.

Der Sanitätssprengel Jenbach umfasst die Gemeindegebiete von Jenbach, Buch bei Jenbach, Gallzein, Wiesing, Strass im Zillertal und Eben am Achensee ohne die Gemeindeteile Hinterriss und Bächental. Der Sanitätssprengel Jenbach hat derzeit eine Einwohnerzahl von ca. 16.000 (14.765 Einwohner nach dem Ergebnis der Volkszählung 2001).

Gemäß Verordnung der Tiroler Landesregierung über die Bildung der Sanitätssprengel (LGBl. Nr. 49/1991, i. d. g. F.) hat die Sprengelärztin/der Sprengelarzt den Hauptwohnsitz grundsätzlich in der Marktgemeinde Jenbach zu nehmen.

Der Aufgabenbereich umfasst die in der Dienstvorschrift für Sprengelarzte, LGBl. Nr. 8/1953, definierten Tätigkeiten. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes 1952 und des Gemeindebeamtengesetzes 1970 in den jeweils geltenden Fassungen.

Die Bewerbungsgesuche sind binnen vier Wochen – vom 9. September 2009 an gerechnet (Tag der Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Bote für Tirol) – im Marktgemeinde-

amt Jenbach, z. Hd. Herrn Bürgermeister Ing. Wolfgang Holub, einzureichen.

Dem Bewerbungsgesuch sind folgende Unterlagen anzuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, gegebenenfalls Heiratsurkunde, Nachweis über den Präsenzdienst, Rigorosenzeugnisse und Promotionsurkunde (beglaubigte Abschriften) sowie die Nachweise über die bisherige ärztliche Tätigkeit.

Jenbach, 4. September 2009

Der Bürgermeister: Ing. Wolfgang Holub eh.

Nr. 895 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Neurologie gelangt frühestens ab 15. November 2009, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Facharzt/-ärztin/Oberarzt/-ärztin zur Besetzung.

Anforderungen: Facharztstudium sowie einschlägige Erfahrungen auf dem Gebiet der neurologischen Intensivmedizin einschließlich Erfahrungen im multimodalen neurologischen Intensivmonitoring werden vorausgesetzt.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. September 2009 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universi-

tätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000545; **Vakanz:** 30001875.
Innsbruck, 1. September 2009

Nr. 896 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/396

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Julie & Julia“

(Sony Pictures Filmverleih GmbH., 3.373 Laufmeter);

„Tinkerbell – Die Suche nach dem verlorenen Schatz“

(Walt Disney Studios Motion

Pictures Austria, 1.970 Laufmeter).

Innsbruck, 31. August 2009

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 897 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/408

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 2. September 2009 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Wickie und die starken Männer“

(Constantin, 2.399 Laufmeter).

Innsbruck, 3. September 2009

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 898 • Gemeinde Kematen i. T.

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes

Der Gemeinderat der Gemeinde Kematen i. T. hat in seiner Sitzung vom 1. September 2009 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 sowie § 68 Abs. 1 und 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, in Verbindung mit § 6 des

Tiroler Umweltprüfungsgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005, die folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Kematen i. T. durch sechs Wochen hindurch im Gemeindeamt Kematen i. T. zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gegenstand der Änderung ist die Schaffung der raumordnungsrechtlichen Voraussetzungen für das Gewerbegebiet Kematen-Nord.

Der Gemeinderat beschließt die Auflegung der Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes für die vom Raumplaner Dipl.-Ing. Bernd Egg im Änderungsplan (GZI. Ö/002/08/2009) vom 26. August 2009 dargestellten Grundstücke der KG Kematen.

Die Änderung umfasst die Festlegung von derzeit „Fläche für gewerbliche Entwicklung (GE)“ in „Fläche für bauliche Entwicklung mit vorwiegend gewerblicher Nutzung Z1-G04-D2 sowie in landwirtschaftliche Freihaltefläche FL2-Aufelder“ und Änderung des Verlaufes der erforderlichen Verkehrswege (VA1).

Ort und Zeit der Einsichtnahmefähigkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 10. September bis einschließlich 22. Oktober 2009.

Die maßgeblichen Unterlagen (Pläne und Umweltbericht) liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Kematen i. T. zur Einsichtnahme auf.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Kematen i. T., 3. September 2009

Der Bürgermeister: i. V. Franz Grünauer

Nr. 899 • Gemeinde Kematen i. T.

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes einer Änderung des Flächenwidmungsplanes

Der Gemeinderat der Gemeinde Kematen i. T. hat in seiner Sitzung vom 1. September 2009 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 sowie § 68 Abs. 1 und 2 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes (TUP), LGBl. Nr. 34/2005, die folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Kematen i. T. durch sechs Wochen hindurch im Gemeindeamt Kematen i. T. zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 des Tiroler Umweltprüfungsgesetzes.

Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP): Gegenstand der Änderung ist die Schaffung der raumordnungsrechtlichen Voraussetzungen für das Gewerbegebiet Kematen-Nord.

Der Gemeinderat beschließt die Auflegung der Änderung des Flächenwidmungsplanes für die vom Raumplaner Dipl.-Ing. Bernd Egg im Änderungsplan (GZI. FÄ/010/08/2009) vom 26. August 2009 dargestellten Grundstücke Gpn. 2029, 2026, 2023/1, 2022/1, 2022/2, 2023/2 der KG Kematen von derzeit

Freiland in Gewerbe- und Industriegebiet – „G-1“ gemäß § 39 Abs. 2 des TROG 2006.

Unter Bedachtnahme auf § 39 Abs. 2 lit. a, c und e ist die Errichtung folgender Betriebsarten nicht zulässig:

- Betriebe der Asphalt-, Beton-, Schotterproduktion bzw. Schotterverarbeitung und Schotterlagerung,
- Betriebe des Versammlungs-, Vergnügungs- und Schau-stellergewerbes,
- Betriebe der Abfallverarbeitung und Abfalllagerung sowie Abfall- und Wertstoffdeponien,
- Betriebe des reinen Transportgewerbes.

Weiters wird die Auflegung der Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche der Gp. 2023/1 von derzeit Freiland in Sonderfläche „Grüngürtel“ gemäß § 43 Abs. 1 lit. a des TROG 2006 beschlossen.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP): Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 10. September bis einschließlich 22. Oktober 2009.

Die maßgeblichen Unterlagen (Pläne und Umweltbericht) liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Kematen i. T. zur Einsichtnahme auf.

Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c TUP): Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Kematen i. T., 3. September 2009
Der Bürgermeister: i. V. Franz Grünauer

Nr. 900 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/439

VERLAUTBARUNG

Werttarif für Schlachtschweine im Monat September 2009

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBI. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat September 2009 mit € 1,95 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. September 2009
Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 901 • Amt der Tiroler Landesregierung • LV-A-19/5343

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich Lieferung von flüssigen Brennstoffen für Landesobjekte im Gebietslos 4 – Bezirke Landeck und Reutte

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Nähere Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Frau Christine Lechner, Tel. 0043/(0)512/508-2304, Fax 0043/(0)512/508-2305,

E-Mail: christine.lechner@tirol.gv.at

Auftragstyp: Lieferaufträge.

CPV-Code: 0913 5000-4.

Beschreibung des Auftrags: Lieferung von **Heizöl extra leicht** für Landesobjekte in den Bezirken Landeck und Reutte sowie Lieferung von **Heizöl leicht** für Landesobjekte im Bezirk Landeck.

Ort der Leistungserbringung: Bezirke Landeck und Reutte.

Leistungszeitraum: 22. Oktober 2009 bis 31. Juli 2010.

Ergänzende Angaben: Es müssen alle angeführten Objekte angeboten werden.

Ende der Zuschlagsfrist: 22. Jänner 2010.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> verfügbar.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Mittwoch, den 7. Oktober 2009, 11 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung (Zimmer Nr. A006), Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Landhaus 1, 1. OG, Zimmer A104, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Unabhängiger Verwaltungssenat in Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, A-6020 Innsbruck.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 7. September 2009.

Innsbruck, 4. September 2009
Für die Landesregierung: Kraiser

Nr. 902 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Aufzugsanlage

Bauvorhaben: Passivhauswohnanlage Lange Gasse, Wattens.

Bauherr: Marktgemeinde Wattens, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3.

Umfang der Arbeiten: Personenaufzug mit vier Ladestellen.

Generalplanung: Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705, E-Mail: arch@archholl.at

ÖBA, Bau KG: Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705, E-Mail: arch@archholl.at

Leistungszeitraum: Baubeginn Anfang November 2009.

Aus- und Abgabe der Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf der Homepage <http://www.archholl.at/de/projekte/geplant/wohnbau/lange-gasse.html> zum Download bereit.

Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, auszufüllen und firmenmäßig gefertigt abzugeben.

Fragenbeantwortung: Fragen sind schriftlich an die E-Mail-Adresse arch@archholl.at zu stellen, die Beantwortung erfolgt ebenfalls schriftlich und wird auf die oben genannte Homepage gestellt.

Ausgabe der Unterlagen: ab Mittwoch, den 9. September 2009, 8 Uhr.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen: Leistungsverzeichnis (ausgedruckt und zusätzlich möglich als Datendatei auf Datenträger), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt.

Abgabeort: Marktgemeindeamt Wattens, Bauamt (2. Stock), Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Abgabezeit: Montag, 28. September 2009, 10 Uhr.

Angebotseröffnung: Montag, 28. September 2009, 10 Uhr (bei der Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zulässig, die Angebote eingereicht haben).

Teilleistungen sind unzulässig.

Wattens, 9. September 2009

Nr. 903 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Passivhauswohnanlage Lange Gasse, Wattens.

Bauherr: Marktgemeinde Wattens, 6112 Wattens, Innsbrucker Straße 3.

Umfang der Arbeiten: Erdarbeiten, Betonarbeiten und Baugrubenverbau.

Generalplanung: Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705,

E-Mail: arch@archholl.at

ÖBA, Bau KG: Architekt Dipl.-Ing. Hollaus ZT GmbH, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. +43/(0)5224/52705,

E-Mail: arch@archholl.at

Leistungszeitraum: Baubeginn Anfang November 2009.

Aus- und Abgabe der Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf der Homepage <http://www.archholl.at/de/projekte/geplant/wohnbau/lange-gasse.html> zum Download bereit.

Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, auszufüllen und firmenmäßig gefertigt abzugeben.

Fragenbeantwortung: Fragen sind schriftlich an die E-Mail-Adresse arch@archholl.at zu stellen, die Beantwortung erfolgt ebenfalls schriftlich und wird auf die oben genannte Homepage gestellt.

Ausgabe der Unterlagen: ab Mittwoch, den 9. September 2009, 8 Uhr.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen: Leistungsverzeichnis (ausgedruckt und als Datendatei auf Datenträger), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt.

Abgabeort: Marktgemeindeamt Wattens, Bauamt (2. Stock), Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Abgabezeit: Montag, 28. September 2009, 10.30 Uhr.

Angebotseröffnung: Montag, den 28. September 2009, 10.30 Uhr (bei der Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zulässig, die Angebote eingereicht haben).

Teilleistungen sind unzulässig.

Wattens, 9. September 2009

Nr. 904 • Gemeinde Hainzenberg

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Auftraggeber: Gemeinde Hainzenberg, A-6280 Hainzenberg, Dörfel 360.

Die Gemeinde Hainzenberg schreibt hiermit die Baumeisterarbeiten einschließlich der Materiallieferungen für Leitungsbauarbeiten im offenen Verfahren aus.

Teilnahmeberechtigt sind nur Firmen, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erbracht haben.

1. Gegenstand der Ausschreibung – ABA Hainzenberg

BA 07/00: ca. 1.560 lfm Schmutzwasserkanal PP/PE DN/OD 160–200, ca. 500 lfm Regenwasserkanal PP/PE/GGG DN/OD 200–400, ca. 50 lfm Regenrückhaltekanal SB DN 1600 mit Drosselschacht DN 2600, ca. 160 lfm Abwasserpumpleitung PE DN/OD 50, ca. 480 lfm Hausanschlussleitungen PP DN/OD 150, ca. 465 lfm Wasserleitungsauswechslung PE DN/OD 90–125, ca. 80 lfm Hausanschlussleitungen PE DN/OD 1"–6/4", eine Abwasserpumpstation DN 1000 sowie begleitende Straßenbauarbeiten.

2. Termine: Baubeginn: 19. Oktober 2009,

Bauende: 3. Dezember 2010.

3. Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort unter <http://www.auftrag.at> heruntergeladen werden oder werden bis einschließlich 23. September 2009, 9 Uhr, nach telefonischer Bestellung und Vorlage eines Einzahlungsnachweises, lautend auf das Konto Ingenieurgesellschaft Philipp & Philipp, Konto-Nr. 27722, bei der Raiffeisenkasse Rum, BLZ 36310, per E-Mail übersandt.

Die Kosten für die Unterlagen betragen € 25,- inkl. MWSt.

4. Anbotsabgabe: bis spätestens 28. September 2009, 9 Uhr, im Gemeindeamt Hainzenberg, A-6280 Hainzenberg, Dörfel 360.

5. Anbotseröffnung: am 28. September 2009, um 9.05 Uhr, im Gemeindeamt Hainzenberg, A-6280 Hainzenberg, Dörfel 360. Hainzenberg, 4. September 2009

Nr. 905 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVerG

Pfosten-Riegel-Konstruktion und Fenster in Alu-Holz

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Linserareal/Innsbruck-Höttinger Au, Bauteil 5. Öffentliches Gymnasium.

Ausführungszeitraum: November 2009 bis April 2010.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 45,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen. IBAN: AT472050300000070011, BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 5. Oktober 2009, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 2. September 2009

Die Geschäftsführung

Nr. 906 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

OFFENES VERFAHREN

Medizinische Funktionsmöbel für das Rehabilitationszentrum Häring

Ausschreibende Stelle: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Auftragsbezeichnung: Rehabilitationszentrum Häring – Medizinische Funktionsmöbel aus Metall – Bauphase 3.

Gegenstand des Auftrags: Herstellung, Lieferung und Einbau von Medizinischen Funktionsmöbeln aus Metall für die Bauphase 3 im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA.

CPV-Codes: 39150000/LA16, 33192000.

Erfüllungsort: A-6323 Bad Häring, Schönau 150 (AT335).

Auskünfte: Generalplanung Erweiterung und Umbau Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, Tel. 01/24568-0, Fax 01/24568-162.

Ort der Einreichung: Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien.

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Generalplanung Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, kostenfreier Download der Ausschreibungsunterlagen ausschließlich unter der Adresse <http://www.moserarchitekten.at/ausschreibungen> Die Unterlagen sind erhältlich bis 28. September 2009, 11 Uhr.

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags: vom 1. Jänner bis 31. Juli 2010.

Abgabetermin: 28. September 2009, 13.30 Uhr.

Anbotsöffnung: 28. September 2009, 14.30 Uhr, bei der Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, A-1020 Wien, Handelskai 130. .L-462247-993.

Wien, 4. September 2009

Nr. 907 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH

BEKANNTMACHUNG

ÜBER EINEN VERBEBENEN AUFTRAG

Lieferung eines Feuerwehreinsatzfahrzeuges für Großschadensereignisse und Flugeinsätze

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH, 6010 Innsbruck, Pastorstraße 5.

Gegenstand des Auftrags: Der Auftraggeber beabsichtigt die Beschaffung eines Feuerwehreinsatzleitfahrzeuges für Großschadensereignisse und Flugeinsätze für die Feuerwehr der Stadt Innsbruck.

CPV-Code: 34144210.

Zuschlag an: EMPL Fahrzeugwerk Gesellschaft m. b. H., 6272 Kaltenbach.

Eingegangene Angebote: zwei.

Datum der Auftragsvergabe: 28. Juli 2009. .L-462119-991.

Innsbruck, 1. September 2009

Nr. 908 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH

BEKANNTMACHUNG

ÜBER EINEN VERBEBENEN AUFTRAG

Lieferung eines Feuerwehreinsatzfahrzeuges

Allrad-LKW (dreiaxsig) mit Ladekran und Kipper

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH, 6010 Innsbruck, Pastorstraße 5.

Gegenstand des Auftrags: Beschaffung eines Feuerwehreinsatzfahrzeuges Allrad-LKW (dreiaxsig) mit Ladekran und Kipper für die Feuerwehr der Stadt Innsbruck.

CPV-Code: 34144210.

Zuschlag an: Walser Feuerwehrtechnik GmbH, 6830 Rankweil, Bundesstraße 74.

Eingegangene Angebote: drei.

Datum der Auftragsvergabe: 4. August 2009.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 2. September 2009. .L-462120-991.

Innsbruck, 2. September 2009

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck